

17. April 2024

.....

Zeit: 18.30-20.00 Uhr  
ISEK – Populäre Kulturen  
Affolternstrasse 56, 8050 Zürich  
Raum: AFL-E-015

.....

Friedrich von Bose

## Provenienz und Restitution

Einblicke aus der Museumspraxis

.....

Ob es um die Sammlung E.G. Bührle am Kunsthaus Zürich geht oder um koloniales Raubgut in ethnologischen Sammlungen: Die Provenienz von Kulturgut und Fragen der Restitution gehören zu den derzeit am kontroversesten diskutierten Themen im Feld der Museen. Sie finden auch in der breiteren kulturpolitischen Diskussion zunehmende Beachtung. Diese Entwicklungen möchte der Vortrag zum Ausgangspunkt nehmen.

Anhand einzelner Beispiele auch aus der eigenen Museumspraxis der letzten Jahre soll es darum gehen zu reflektieren, was diese Debatten für die Museen bedeuten, für ihre Forschungs- und Ausstellungsprogramme genauso wie für ihr Selbstverständnis als gesellschaftliche Akteure.

.....

Dr. Friedrich von Bose ist Europäischer Ethnologe und Kurator. Seit September 2023 ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Senior Researcher am ISEK – Populäre Kulturen. Vorher war er Leiter der Abteilung Forschung und Ausstellungen an den drei ethnologischen Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden in Leipzig, Dresden und Herrnhut und dort massgeblich beteiligt an der Neuausrichtung der Häuser. Seine Forschung, Lehre und Ausstellungspraxis bewegt sich auf dem Schnittpunkt von postkolonialen Theorien, Erinnerungspolitiken, der Ethnografie von Planungs- und Institutionalierungsprozessen und der Material Culture Studies. Neben seiner Einbindung in internationale Forschungsverbände ist er zudem Mitglied der Jury des European Museum of the Year Awards.

